

Zweigen der Volkswirtschaft größte Aufmerksamkeit zu widmen. Durch kontinuierliche Bereitstellung von Baumaterialien und Zuliefererzeugnissen, pünktliche Durchführung der Bautransporte und verstärkte Mechanisierung der Bauarbeiten gilt es, die Entfaltung der Initiative und Leistungsbereitschaft der Bauarbeiter noch aktiver zu unterstützen und gleichzeitig die Bereitschaft der Bürger zu fördern, durch eigene Leistungen zur Verbesserung ihrer Wohnbedingungen beizutragen. In engem Zusammenhang mit dem *Kampf der Baukollektive um höchste Materialökonomie und volle produktive Nutzung der Maschinen und Anlagen* sind dabei die Kräfte und Mittel auf folgende Aufgaben zu konzentrieren:

- Die *Produktion von Baumaterialien und vorgefertigten Bauelementen auf der Basis einheimischer Rohstoffe und Sekundärrohstoffe* ist weiter vorrangig zu steigern. Die Leiter und die Parteiorganisationen in den Betrieben, Kombinat und WB der Baumaterialien- und Vorfertigungsindustrie organisieren zielstrebig den Kampf der Kollektive um die wissenschaftliche Durchdringung der technologischen Prozesse zur Sicherung einer stabilen Fahrweise in allen Produktionsanlagen, zur Überbietung der projektierten Leistungen und zur Senkung der Kosten, insbesondere des Energieaufwandes. Gleichzeitig sollten die Räte der Bezirke, Kreise, Städte und Gemeinden die Anstrengungen zur Erschließung örtlicher Baustoffreserven und der Verwertung von Abbruchmaterialien verstärken. Die geplanten Kapazitätserweiterungen in der Baumaterialien- und Vorfertigungsindustrie sind termingemäß fertigzustellen und kurzfristig auf die geplante Leistung zu bringen.
- Unter Verantwortung der Industrieminister gilt es, insbesondere zur Sicherung des Wohnungsbauprogramms, in der Sortiments- und qualitätsgerechten *Bereitstellung von Zuliefererzeugnissen* dauerhafte Lösungen zu schaffen, wobei die Überbietung des Wohnungsbauprogramms und der Bedarf der Bevölkerung zu berücksichtigen sind. Die Leiter und die Parteiorganisationen in den Betrieben der Zulieferindustrie sollten dafür sorgen, das Qualitätsniveau der Erzeugnisse zu erhöhen, vor allem hinsichtlich der Funktionstüchtigkeit und Dauerbeständigkeit, damit die Reparaturanfälligkeit der Bauwerke entscheidend verringert werden kann.
- In engem Zusammenwirken der Betriebe und Kombinate des Bauwesens mit den Organen des Verkehrswesens sind die rasch anwachsenden *Transportaufgaben* zu meistern. Dazu gehört, durch täglich plangerechte Bereitstellung des Transportraumes und strikte Einhaltung der Belade- und Entladefristen die volle Ausnutzung des Transportraumes zu gewährleisten und größere Fortschritte im Transport von Massenbaustoffen in Ganzzügen zu organisieren.'
- In den Betrieben der *Baustoffversorgung* gilt es, durch weitere Rationalisierung der Transport-, Umschlag- und Lagerprozesse, insbesondere durch den Aufbau durchgängiger Transportketten und Ausdehnung der bautechnologischen Versorgung, die kontinuierliche Belieferung der Baustellen weiter zu